

Wer wir sind

Die Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik e.V. (DeGeDe) setzt sich als gemeinnützige Organisation für mehr Demokratie im Bildungswesen ein. In der DeGeDe engagieren sich Fachleute aus Wissenschaft, Schulforschung und Schulpraxis, Verlagswesen und Bildungspolitik zusammen mit Eltern, Kindern und Jugendlichen sowie Studierenden. Gemeinsam sind wir in der demokratiepädagogischen Wissenschaft und Praxis aktiv.

Wir treten ein für die Entwicklung demokratischer Handlungskompetenzen bei allen beteiligten Akteur*innen, für die Förderung demokratischer Organisationskulturen in schulischen und außerschulischen Erziehungs- und Bildungseinrichtungen sowie für den Erhalt und die Weiterentwicklung einer lebendigen Demokratie.

Ausgehend vom „Magdeburger Manifest“ setzen wir uns dafür ein, dass in unserer Demokratie das Schulwesen sowie die Kinder- und Jugendbildung mit gutem Beispiel vorangehen. Vor allem Erziehung und Bildung machen die Demokratie für Kinder und Jugendliche erfahrbar. Hier entfalten sie ihre Demokratiekompetenzen.

Die DeGeDe hat ihre Wurzeln im Engagement gegen die neonazistischen und rassistischen Ausschreitungen Anfang der 1990er Jahre. Wir sind die natürliche Verbündete all jener, die sich für das Zusammenleben in einer vielfältigen, pluralistischen Gesellschaft engagieren und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit entgegenreten.



Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik e.V.

Tel.: +49 (0)30 2201352-00

E-Mail: info@degede.de

Web: www.degede.de



www.degede.de

Ansprechpartner*innen

Ansprechpartner*innen in der Geschäftsstelle, im Vorstand und in vielen Regionen finden Sie unter: www.degede.de

Unterstützen Sie uns!

Die DeGeDe lebt von Menschen, die sich für mehr Demokratiepädagogik engagieren. Unterstützen Sie uns dabei – mit einer Spende oder Ihrer Mitgliedschaft!

Mehr Informationen: www.degede.de/aktiv-werden

Bankverbindung

IBAN: DE07 1005 0000 0190 4844 54

BIC: BELADEBEXX

Bank: Berliner Sparkasse

Die Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik e.V. ist ein eingetragener Verein (Vereinsregister: VR 25545 B, Amtsgericht Charlottenburg) und durch das Finanzamt für Körperschaften I Berlin als gemeinnützig anerkannt.

Titelfoto: © iStockphoto - pixelift



Demokratie
erfahrbar machen

„Die Demokratie ist mehr als eine Regierungsform; sie ist in erster Linie eine Form des Zusammenlebens, der gemeinsamen und miteinander geteilten Erfahrung.“ John Dewey

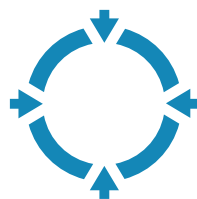
Was wir wollen

Unsere Demokratie besteht nicht nur aus Verfassung, Parlament und Wahlen. Sie ist eine kreative Gesellschaftsform, in der sich Menschen dafür engagieren, politische und soziale Probleme anzupacken und die Welt mitzugestalten. Demokratie lebt von Diskurs und Kritik, Gestaltungsmöglichkeiten und Beteiligung.

Daher ist Partizipation für uns ein elementares Prinzip. Demokratie hat nur dann eine Zukunft, wenn sie den Bedürfnissen nachwachsender Generationen nach echten Mitgestaltungsmöglichkeiten Rechnung trägt. Hier sind vor allem Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen, aber auch das gesamte Gemeinwesen gefordert, Verantwortung dafür zu übernehmen, dass gelingende Beteiligungskulturen entstehen. Nur wenn Demokratie als Gesellschafts- und Lebensform erfahrbar wird, ist sie auch als Verfassungsordnung zukunftsfähig. Erst wenn sie als Lebensentwurf überzeugt, haben auch ihre Gegner*innen keine Chance.

Deshalb fordern wir und setzen uns dafür ein,

- ▮ die Entwicklung der demokratischen Kultur an Schulen sowie in Kinder- und Jugendeinrichtungen bundesweit voranzutreiben;
- ▮ demokratiepädagogische Fortbildungs- und Forschungsprojekte anzubieten und zu unterstützen;
- ▮ innovative Beispiele für demokratische Entwicklung in Erziehung, Schule und Kinder- und Jugendarbeit zu verbreiten und bekanntzumachen;
- ▮ Kooperationen zwischen demokratiefördernden Bildungseinrichtungen und die Zusammenarbeit zwischen demokratiepädagogischen Akteur*innen in Schule, Kinder- und Jugendarbeit und Weiterbildung europaweit voranzutreiben.



Wissen entwickeln

In der DeGeDe arbeiten Fachleute aus Wissenschaft, Schulpraxis, Verlagswesen und Bildungspolitik mit Eltern, Kindern, Jugendlichen und Studierenden zusammen. Wir bündeln und reflektieren das Wissen und die Erfahrungen aus den unterschiedlichen Feldern der Demokratiepädagogik. Als Think-Tank denken und entwickeln wir die Demokratiepädagogik kontinuierlich weiter.

[Masterstudiengang Demokratiepädagogik](#) [Jahrbuch Demokratiepädagogik](#) [Forschungsprojekte](#) [Wissenschaftl. Publikationen](#)



Netzwerke knüpfen

Als Zusammenschluss und Netzwerk demokratiepädagogisch engagierter Menschen und Einrichtungen ist die DeGeDe sowohl Plattform für gemeinsames Engagement als auch Forum für die Verständigung in der Sache – in vielen Regionen, bundesweit und international. Zugleich realisiert die DeGeDe allein und mit vielen staatlichen und zivilgesellschaftlichen Partner*innen zahlreiche demokratiepädagogische Projekte.

[Regionalverbände](#) [Bundesverband Innovative Bildungsprogramme](#) [BBE](#) [Bündnis Bildung für eine demokratische Gesellschaft](#)



Qualität sichern

Wir entwickeln und setzen Standards für Demokratiepädagogik in bundesweiten und internationalen Arbeitszusammenhängen, beraten übergreifend Prozesse der demokratischen Schulentwicklung und leisten fachliche Stellungnahmen. Dabei können wir auf unseren Qualitätsrahmen Demokratiepädagogik und die breite Expertise unserer Mitglieder und Partner*innen zurückgreifen.

[Qualitätsrahmen Demokratiepädagogik](#) [Katalog „Merkmale demokratiepädagogischer Schulen“](#) [Ausschreibungen und Preise](#)



Expertise geben

Als Expert*innen unterstützen wir Projekte und Akteur*innen der Demokratiepädagogik mit Erfahrung und Fachwissen durch die Ausrichtung von oder die Teilnahme an Fachtagungen, die Durchführung von Sponsor*innenprojekten sowie Fort- und Weiterbildungen, die Beratung von pädagogischen und Schulentwicklungsprozessen und mit publizistischen Tätigkeiten.

[Kompetenznetzwerk Demokratiebildung im Jugendalter](#) [Förderprogramm „Demokratisch handeln“](#) [Fortbildungen](#) [Fachtage](#)



Öffentlichkeit schaffen

Jenseits wirtschaftlicher oder berufsständischer Interessen betrachten wir uns als Lobbyisten für Kinder- und Jugendrechte in der Demokratie und ihre Institutionen sowie als Verbündete aller Akteur*innen, die sich für eine Pädagogik der Inklusion, Partizipation, Verantwortung und Anerkennung engagieren. Mit unseren Positionen und Erfahrungen bringen wir uns in den öffentlichen und politischen Diskurs mit ein.

[Demokratietage](#) [Publikationen](#) [Bündnis Demokratie Erleben](#) [Manifeste & Positionen](#) [Lobbyarbeit](#) [Politikberatung](#)